

Mittwoch

6.5.

20.00 Uhr

Gläserner Saal /
Magna
Auditorium

STUDIERENDE DER MUK



Abbildung © Grafik erstellt mit KI-Unterstützung

FRANZL'S SCHRAMMELN



MUSIKVEREIN.AT

STUDIERENDE DER MUK FRANZL'S SCHRAMMELN

„Franz Schubert und Wiener Musik: Studierende von Agnes Palmisano und Frederic Alvarado-Dupuy erforschen Spielweisen, Sprache und Emotion, stellen Verbindungen her und schaffen neue Vernetzungen.

Zur Aufführung gelangen unter anderem Schuberts „Hirt auf dem Felsen“ (D 965) in einem Arrangement von Helmut Thomas Stippich, begleitet von Kontragaritarre und Schrammelharmonika, Werke der „Steirischen Alpensänger“, der Wiener Dudler „D' Fischerhütten“ sowie Tänze und Märsche von Rudolf Staller.

Auch Schuberts Streichquartett d-Moll „Der Tod und das Mädchen“ (D 810) erklingt im Klang des klassischen Schrammelquartetts und wird von Adrian Eckert (MUK) paraphrasiert. Ergänzt wird das Programm durch ausgewählte Lieder aus Schuberts „Winterreise“ (D 911) in der Textfassung von Roland Neuwirth – ganz nach dem „Dreimäderlhaus“:

Kann Schön'res denn sein als ein Wiener Lied?

KARTENPREISE:

€ 27,- | Ermäßigungen für Mitglieder des U30: € 15,-
tickets@musikverein.at | Tel. +43.1.505 81 90

Kooperation mit der MUK –
Musik und Kunst Privatuniversität
der Stadt Wien

die
MUK MUSIK UND KUNST
PRIVATUNIVERSITÄT
DER STADT WIEN

In Kooperation mit

**wean
hean**